

Aktuelle Meldung

Informatik für Schüler am HPI: Jetzt anmelden zum Sommer-„App“-Camp

30. Mai 2013

Potsdam. Noch bis zum 30. Juni 2013 können sich Oberstufenschülerinnen und -schüler aus ganz Deutschland für das Informatik-Camp vom 5. bis 9. August am Hasso-Plattner-Institut (HPI) bewerben. Bei dem Camp in Potsdam lernen die Jugendlichen, ihre eigene Handy-App für ein Windows Phone zu entwickeln. Das von HPI-Studenten geleitete Camp knüpft inhaltlich an den deutschlandweit einmaligen Studiengang IT-Systems Engineering an, bezieht aber auch die kreativen Methoden der Innovationsschule HPI School of Design Thinking ein.

„Am Hasso-Plattner-Institut wollen wir begabten und interessierten Schülerinnen und Schüler zeigen, dass Informatik eine spannende Disziplin ist, in der es schnell sichtbare Ergebnisse gibt. In den fünf Camp-Tagen erzielen die Jugendlichen auch ohne vorherige Programmierkenntnisse beachtliche Resultate“, erklärte HPI-Direktor Prof. Christoph Meinel. Wichtig sei in der Informatik nämlich nicht nur das reine Programmieren, sondern auch das Entwickeln einer Software-Idee anhand der Bedürfnisse der Nutzer. Sehr wichtig sei dafür Kreativität, gute Beobachtungsgabe und die Fähigkeit zur Teamarbeit.

Neben dem Entwickeln an der eigenen App-Idee haben die Informatik-Nachwuchstalente auch Gelegenheit, das Campusleben am HPI kennen zu lernen, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Sie werden während des gesamten Camps von Studenten des HPI betreut. Dabei bieten sich vielfach Gelegenheiten zu Gesprächen rund um das Thema Studien- und Berufswahl. Erfolgreiche Teilnehmer lädt das von SAP-Mitgründer Prof. Hasso Plattner finanzierte Uni-Institut ein, sich im Anschluss an das Camp für einen der jährlich 80 Bachelorstudienplätze zu bewerben.

Der Campus des IT-Instituts liegt am Griebnitzsee in Potsdam, direkt an der Berliner Stadtgrenze und unweit von Filmpark und Medienstadt Babelsberg. Die Teilnehmer tragen einen Kostenanteil von 100 Euro, alle übrigen Ausgaben, auch die Reisekosten, übernimmt das HPI.

Bewerben können sich Schüler ab der 10. Klasse noch bis zum 30. Juni 2013 auf der HPI-Website: www.hpi.uni-potsdam.de/hpi/schuelerakademie/hpi_sommercamp/hpi_sommercamp_2013.html

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für IT-Systems Engineering. Als einziges Universitäts-Institut in Deutschland bietet es den Bachelor- und Master-Studiengang „IT-Systems Engineering“ an – ein besonders praxisnahes und ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium, das von derzeit 450 Studenten genutzt wird. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet pro Jahr 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Insgesamt zehn HPI-Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten sind am Institut tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen neun Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche. Das HPI kommt bei den CHE-Hochschulrankings stets auf Spitzenplätze. Mit openHPI.de bietet das Institut seit September 2012 ein interaktives Internet-Bildungsnetzwerk an, das jedem offen steht.

Pressekontakt HPI: presse@hpi.uni-potsdam.de

Hans-Joachim Allgaier, M.A., Pressesprecher, Tel.: 0331 55 09-119,

Mobil: 0179 267 54 66, Mail allgaier@hpi.uni-potsdam.de;

Rosina Geiger, Tel.: 0331 55 09-175, Mail: rosina.geiger@hpi.uni-potsdam.de